

Gleiserneuerung auf der S9

Die Gleiserneuerung auf der Strecke vom Hauptbahnhof Essen bis zum Hauptbahnhof Wuppertal stellte die BLP vor eine große organisatorische Aufgabe. Auf einer Strecke von 45 km dienten lediglich fünf Hinterstellbahnhöfe als Zuführungspunkte für das Material. Die räumliche Entfernung der Bahnhöfe zur Baustelle erforderte logistische Höchstleistungen von der BLP: Während das Material durch besonders enge betriebliche Verhältnisse zügig angeliefert wurde, musste das Altmaterial zeitnah entsorgt werden.

Aufgrund der Streckenbeschaffenheit, der geringen Brückenbelastbarkeit, einer Steigung von 6 bis 10 Promille auf der Strecke und der hohen Tonnagen beschaffte und organisierte die BLP die drei notwendigen Triebfahrzeuge vom Typ BR 228 mit je 2000 PS, die 1500 bis 2000 t pro Zug bewältigten.

Durch den umsichtigen Einsatz der Logistikleiter sowie eines bestens ausgebauten Nachunternehmer-Netzwerks erstellte die BLP, in Anlehnung an den Bauablaufplan des Auftraggebers, in kürzester Zeit einen Betriebsablaufplan und konnte somit ein wirtschaftliches Ergebnis für den Kunden erzielen.

1. BAUABSCHNITT

Unsere Leistung: Logistik für Erd- und Gleisbau

Triebfahrzeuge
Beschaffung von Wagenraum
Arbeitszugführer

Daten: 50.000t PSS
70.000t Schotter
533 Joche zu je 15 m
12.300 Schwellen

Bausumme: 750.000 Euro
Bauzeitraum: Juni 2001 bis September 2001
Auftraggeber: ARGE S9 Kupferdreh
(Wittfeld, Heitkamp, Wiebe)

2. BAUABSCHNITT

Unsere Leistung: Tiefbau

Triebfahrzeuge
Arbeitszugführer

Bausumme: 150.000 Euro
Bauzeitraum: Oktober 2001 bis Dezember 2001
Auftraggeber: Wittfeld (Bauabschnitt Vohwinkel)

